



Bundeskriminalamt

**BKA**



# Polizeiliche Kriminalstatistik

Bundesrepublik Deutschland  
Hinweise zu den Zeitreihen 2017



# 1 Allgemein

## Bevölkerungsdaten zur Berechnung der Häufigkeitszahlen (HZ), Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ) und der Opfergefährdungszahl (OGZ)

Für 2013 liegen Bevölkerungsdaten sowohl vor aus auch nach Zensus (2011) vor. Bitte beachten Sie die Hinweise zu den einzelnen Berechnungen.

### VOR Zensus:

Die Bevölkerungsdaten 01.01.2013 basieren auf der Grundlage früherer Zählungen, d.h. der Volkszählung 1987 im Westen bzw. des Einwohnerregisters 1990 im Osten.

Diese Daten sind mit denen der Vorjahre vergleichbar.

### NACH Zensus:

Die Bevölkerungsdaten 01.01.2013 basieren auf der Grundlage des Zensus 2011 (Stichtag 09.05.2011).

## Einzeldatensatz und Einführung eines bundeseinheitlichen 6-stelligen Straftatenschlüssels 2009

Zum 01.01.2009 haben alle Bundesländer auf die Anlieferung der Daten in Form von Einzeldatensätzen umgestellt. Die Kriminalitätsentwicklung kann damit durchgängig mit differenzierten sechsstelligen Straftatenschlüsseln abgebildet werden. In den vorliegenden PKS-Zeitreihen wird nur der 4-stellige Straftatenschlüssel abgebildet.

## Einflussfaktoren

Folgende mögliche Einflussfaktoren können sich auf die Entwicklung der Zahlen in der Polizeilichen Kriminalstatistik auswirken:

- Änderung des Strafrechts z.B. OrgKG 1992, Verbrechensbekämpfungsgesetz 1994, 6. Strafrechtsreformgesetz 1998
- Anzeigeverhalten (z.B. Versicherungsaspekt)
- Polizeiliche Kontrolle
- Statistische Erfassungsregeln einschl. der Erfassung komplexer Ermittlungsvorgänge mit zahlreichen Einzelfällen (Serien)
- Verbesserte qualitätssichernde Maßnahmen bei der Erfassung
- Echte Kriminalitätsänderung

Änderungen der polizeilich registrierten Kriminalität entsprechen nicht immer der tatsächlichen Entwicklung. Sie können sich vielmehr aus einer verstärkten oder verminderten Ausschöpfung des je nach Deliktsart und -schwere unterschiedlichen Dunkelfeldes durch einen Wandel im Anzeigeverhalten der Bevölkerung oder/ und in der Intensität der Verbrechensbekämpfung (sog. Kontrolldelikte) ergeben. Das Anzeigeverhalten kann u.a. durch die öffentliche Wahrnehmung und Diskussion eines Kriminalitätsbereiches begünstigt werden.

## Integration der neuen Bundesländer in die Polizeiliche Kriminalstatistik

Wegen erheblicher Anlaufschwierigkeiten waren die PKS-Daten in den neuen Ländern für die Berichtsjahre 1991 und 1992 viel zu niedrig ausgefallen, so dass sie noch keine brauchbare Basis für zeitliche Vergleiche bildeten. Ab dem Berichtsjahr 1993 hat sich die Erfassung in den neuen Ländern weitestgehend normalisiert, so dass Vergleiche mit den Folgejahren wieder möglich sind. In den Zahlen für die alten Länder mit Berlin sind seit 1991 untrennbar die Daten von Ostberlin enthalten.

## **Opfertabellen**

Aus systemtechnischen Gründen beginnen die Zeitreihen der Opfertabellen erst ab dem Jahr 2000.

## **Erläuterung der Daten**

Nähere Erläuterungen zu den Daten (siehe auch Abschnitt "Berichtszeitraum"), aber auch zu den Tabellenbeschreibungen, Definitionen und Regeln der Fallerfassung, sind in den entsprechend benannten Dokumenten bzw. in den PKS-Richtlinien zu finden.

## 2 Berichtszeitraum

### 1994

#### Tatort

Die Definition des Begriffes „Tatort“ wurde geändert. Beim Tatort wird jetzt generell auf den Ort der Handlung abgestellt und nicht mehr wie vor dem 01.01.1994 bei Serienbetrug auf den Wohnsitz des Geschädigten.

#### Fallerfassung

Zum 01.01.1994 erfolgte eine Anpassung der Regeln zur Fallfassung (Fortsetzungszusammenhang). Dadurch können sich in Teilbereichen des Betruges insbesondere bei Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel höhere Fallzahlen ergeben.

### 1995

Tabelle 91	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern
130000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Rheinland-Pfalz (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
220000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Rheinland-Pfalz (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
230000	Enthält keine Daten aus Bayern, aus Rheinland-Pfalz und aus Brandenburg (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
231000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Rheinland-Pfalz
892000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Brandenburg

Tabelle 92	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern
113000	Enthält keine Daten aus Bayern
113100	Enthält keine Daten aus Bayern
130000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
220000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
230000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Rheinland-Pfalz (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
892000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Brandenburg

### 1996

Tabelle 91	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
130000	Enthält keine Daten aus Rheinland-Pfalz (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)

Tabelle 92	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern
130000	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Rheinland-Pfalz (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
220000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)

**1997**

Tabelle 91	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 92	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern

**1998**

Umsetzung des 6. Strafrechtsreformgesetzes

Am 01.04.1998 (Bundesgesetzblatt vom 30.01.1998, Teil I, Nr. 6, S. 164) trat das 6. Gesetz zur Reform des Strafrechts in Kraft.

Eine Vielzahl von Strafvorschriften im StGB, insbesondere in den Bereichen

- Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (13. Abschnitt)
- Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (17. Abschnitt)
- Gemeingefährliche Straftaten (28. Abschnitt)

wurden geändert, ergänzt oder neu gefasst.

Tabelle 91	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern
110000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
130000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
141000	Enthält keine Daten aus Bayern
141100	Enthält keine Daten aus Bayern
141200	Enthält keine Daten aus Bayern
144000	Enthält keine Daten aus Bayern
144100	Enthält keine Daten aus Bayern
144200	Enthält keine Daten aus Bayern
220000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
230000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
655100	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 92	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Enthält keine Daten aus Bayern
130000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
220000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
230000	Enthält keine Daten aus Bayern (Daten werden nur in der Untergliederung ausgewiesen)
655100	Enthält keine Daten aus Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Thüringen

## 1999

Alle Tabellen	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
111400	Enthält keine Daten aus Bayern
111500	Enthält keine Daten aus Bayern
131300	Enthält keine Daten aus Bayern
131400	Enthält keine Daten aus Bayern
131500	Enthält keine Daten aus Bayern
131600	Enthält keine Daten aus Bayern
131700	Enthält keine Daten aus Bayern
131800	Enthält keine Daten aus Bayern
232100	Enthält keine Daten aus Bayern
232200	Enthält keine Daten aus Bayern
232300	Enthält keine Daten aus Bayern
518100	Enthält keine Daten aus Hessen
518200	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen
518300	Enthält keine Daten aus Hessen
518400	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen
518900	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen
*55000	Enthält keine Daten aus Schleswig-Holstein (programmtechn. Probleme) Nach Mitteilung des Landeskriminalamtes wurden 6.854 Fälle erfasst und davon 649 aufgeklärt.

Tabelle 91	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
655100	Enthält keine Daten aus Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und aus Rheinland-Pfalz

Tabelle 92	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
655100	Enthält keine Daten aus Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen und aus Rheinland-Pfalz

## 2000

Alle Tabellen	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
111400	Enthält keine Daten aus Bayern
111500	Enthält keine Daten aus Bayern
131300	Enthält keine Daten aus Bayern
131400	Enthält keine Daten aus Bayern
131500	Enthält keine Daten aus Bayern
131600	Enthält keine Daten aus Bayern
131700	Enthält keine Daten aus Bayern
131800	Enthält keine Daten aus Bayern
232100	Enthält keine Daten aus Bayern
232200	Enthält keine Daten aus Bayern
232300	Enthält keine Daten aus Bayern
518100	Enthält keine Daten aus Hessen
518200	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen
518300	Enthält keine Daten aus Hessen
518400	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen
518900	Enthält keine Daten aus Bayern und aus Hessen

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
511200	Die korrekte Fallzahl beträgt 139.611 Fälle. 4.797 Fälle wurden in einem Bundesland im Ober-schlüssel (511000) erfasst.
675300	Aufgrund eines Erfassungsfehlers reduziert sich die Anzahl der erfassten Fälle auf 1 Fall.
897000	Durch einen Zuordnungsfehler in einem Bundesland sind die Werte zu niedrig. Insgesamt wurden 56.699 erfasste Fälle registriert.

## 2001

Alle Tabellen	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
232100	Enthält keine Daten aus Bayern
232200	Enthält keine Daten aus Bayern
232300	Enthält keine Daten aus Bayern
513200	Der erhebliche Anstieg im Betrugsbereich erklärt sich durch einen komplexen Ermittlungsvorgang mit über 26.600 Einzelfällen.
513400	
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
211000	100 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
675500	Bei 2 von 4 ausgewiesenen Fällen handelt es sich um Fehlerfassungen.
893000	Die Werte sind um 1.609 Fälle überhöht.
893100	Die Werte sind um 1.609 Fälle überhöht.
897000	Durch einen Zuordnungsfehler sind die Werte etwas zu niedrig. Insgesamt wurden 79.286 erfasste Fälle registriert.

## 2002

Alle Tabellen	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
211100	Enthält keine Daten aus Bayern
213200	Enthält keine Daten aus Bayern
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern
890000	Enthält keine Daten aus Berlin und aus Niedersachsen
***700	Der erhebliche Anstieg erklärt sich durch eine bundesweite Serie der Plünderung von Zigaretten-Automaten mit geplätteten 20-Cent-Münzen

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
211000	5 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
517000	744 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518900	In einem Bundesland wurde die Mehrzahl der Fälle nur in der Obergruppe 517000 erfasst
Alle Schlüssel	Wegen eines programmtechnischen Problems bei der Anlieferung der Grundtabelle sind in einem Bundesland die erfassten Fälle in der Spalte 3 zu niedrig.

Inkonsistenzen	
Zwischen den folgenden Tabellen wurden geringe Inkonsistenzen festgestellt:	
	Tabelle 01 und Tabelle 12
	Tabelle 20 und Tabelle 22
	Tabelle 91 und Tabelle 92

## 2003

Alle Tabellen	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
511000	Der Anstieg beim Waren- und Warenkreditbetrug ist auf Fälle im Zusammenhang mit Auktionen im Internet zurückzuführen.
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern
890000	Enthält keine Daten aus Berlin und aus Niedersachsen

Tabelle 01	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
211000	40 Fälle Übererfassung
517000	930 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518900	In einem Bundesland wurde die Mehrzahl der Fälle nur in der Obergruppe 517000 erfasst
725000	86 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.

## 2004

Alle Tabellen	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern
890000	Enthält keine Daten aus Berlin

Tabelle 01	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
517000	1.456 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518900	In einem Bundesland wurde die Mehrzahl der Fälle nur in der Obergruppe 517000 erfasst
724000	In einem Bundesland wurden 677 Fälle fehlerhaft diesem Schlüssel zugeordnet.
725000	3 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.

## 2005

Alle Tabellen	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
517000	1.287 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518200	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518400	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518900	In einem Bundesland wurde die Mehrzahl der Fälle nur in der Obergruppe 517000 erfasst
622000	1 Fall ist nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
657000	70 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
725000	5 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
736000	113 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
***400	2 Fälle zuwenig in der Obergruppe
***600	2 Fälle zuviel in der Obergruppe

Inkonsistenzen	
Zwischen den folgenden Tabellen wurden Inkonsistenzen festgestellt:	
	Tabelle 20 und Tabelle 40 und Tabelle 50

## 2006

Vergleichbarkeit bezgl. 37. StrÄndG vom 11.02.2005 (Menschenhandel)-Schlüssel:

Die 2005 eingeführten (Menschenhandel)-Schlüssel **236000**, **237000**, **238000** wurden in den Bundesländern erst in der zweiten Jahreshälfte 2005 umgesetzt. Daher ist ein Vergleich mit den 2006er Daten nicht sinnvoll. 2005 war der Schlüsselbereich 144000 noch gültig.

Alle Tabellen	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
111000	3 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
231000	24 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
236000	Der Fallzahl ist um 50 Fälle zu niedrig. Diese wurden unter dem nicht mehr gültigen Strft.-Schl. 144000 ausgewiesen.
236100	Der Fallzahl ist um 34 Fälle zu niedrig. Diese wurden noch unter dem nicht mehr gültigen Strft.-Schl. 144100 erfasst.
510000	1.284 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
517000	21.981 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518200	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518400	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518900	In zwei Bundesländern wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
675400	5 Fälle "Fehlerfassung"
72500	4 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
893600	1 Fall fehlt in der Obergruppe.
***400	2 Fälle zuwenig in der Obergruppe
***600	2 Fälle zuviel in der Obergruppe

## 2007

Alle Tabellen	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
110000	65 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
111000	1 Fall ist nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
232000	368 Fälle sind nicht in der Untergliederung ausgewiesen.
517000	1.718 Fälle wurden nur in der Obergruppe 510000 erfasst.
518200	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518400	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
518900	In einem Bundesland wurden Fälle in der Obergruppe 517000 erfasst.
890000	Aufgrund eines Additionsfehlers in einem Bundesland sind die erfassten Fälle um 418 zu niedrig.
***200	6 Fälle zuwenig in der Obergruppe.
***300	8 Fälle zuviel in der Obergruppe
***600	2 Fälle zuwenig in der Obergruppe

## 2008

Alle Tabellen	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
518200	Enthält keine Daten aus Bayern
518400	Enthält keine Daten aus Bayern
518900	Enthält keine Daten aus Bayern

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
234000	Schlüssel wurde 2007 eingeführt, konnte aber erst zum 1.1.2008 in allen Ländern umgesetzt werden. Daher ist die Fallzahl für 2007 zu niedrig und nicht vergleichbar mit der von 2008.
517000	1.299 Fälle nur in der Obergruppe 510000 ausgewiesen
713000	Da die Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung durch die Behörden der Zollverwaltung - Finanzkontrolle Schwarzarbeit - erfolgt, ist die PKS-Erfassung unvollständig.
895000	Wegen unvollständiger Zulieferung sind die Daten zu niedrig.

## 2009

Die bundesweite Erweiterung des 4-stelligen auf einen 6-stelligen Straftatenschlüssel ermöglicht eine weitere Detaillierung in den Deliktsbereichen.

Zur besseren Übersicht werden die Zeitreihen weiterhin auf Basis des 4-stelligen Straftatenschlüssels erstellt.

### Alle Tabellen die Angaben zu Tatverdächtigen ausweisen

Durch die Umstellung auf den Einzeldatensatz konnte auf Bundesebene 2009 erstmals eine „echte“ Tatverdächtigenzählung durchgeführt werden; das heißt, Tatverdächtige, die in mehreren Bundesländern während des Berichtszeitraums auffällig geworden sind, werden in den Bundestabellen nur einmal erfasst. Bis einschließlich 2008 war dies aufgrund der Anlieferung der Ländertabellen an das Bundeskriminalamt in aggregierter Form nur auf Länderebene möglich. Dadurch kam es zu Überzählungen auf Bundesebene. Daher sind die Tatverdächtigenabgaben ab 2009 nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar

### Falltabellen

Die Daten für 2009 weisen aufgrund einer technischen Anpassung des Zählzeitpunktes in einem Bundesland eine einmalige Überhöhung auf. Es handelt sich um 9.372 Fälle.

Seit 2009 ist bei Straftaten gegen das Waffengesetz die statistische Erfassung „mit Schusswaffe geschossen“ möglich. Dadurch erhöht sich die Anzahl der Fälle. Der Vergleich mit den Vorjahren ist dadurch eingeschränkt

## 2010

### Alle Tabellen die Angaben zu Tatverdächtigen ausweisen

Seit dem Jahr 2009 ist eine „echte“ Tatverdächtigenzählung auch auf Bundesebene möglich. Dies bedeutet, dass eine Person, die in mehreren Bundesländern auffällig geworden ist, in den Tatverdächtigenzahlen der PKS nicht mehrfach, sondern nur einmal als Tatverdächtiger ausgewiesen wird. Aufgrund dieser im Jahr 2009 erfolgten systematischen Umstellung war ein Vergleich mit den Vorjahreszahlen nicht möglich. Seit dem Jahr 2010 kann wieder ein Vergleich der Tatverdächtigenzahlen mit denjenigen des Vorjahres (2009) erfolgen.

### Alle Tabellen

Straftatenschlüssel	Besonderheit
674011	Von einem Bundesland wurde (systembedingt) dieser Schlüssel nicht bedient sondern stattdessen unter 674311 angeliefert
674111	Von einem Bundesland wurde (systembedingt) dieser Schlüssel nicht bedient sondern stattdessen unter 674311 angeliefert
674311	Die Zahlen sind überhöht aufgrund der Zuordnung der Schlüssel 674011 und 674111 zum Schlüssel 674311 in einem Bundesland (systembedingt)

## 2011

Verringerung des Umfangs des PKS-Straftatenkataloges:

Diese Maßnahme dient der Verbesserung der Erfassung durch den Sachbearbeiter.

Löschung von ca. 452 Straftatenschlüsseln auf der Ebene der 5 und 6 Stelle im Diebstahlsbereich davon fast ausschließlich Erfassungsschlüssel (6-steller).

Löschung von 28 weiteren Erfassungsschlüsseln auf der Ebene der 5 und 6 Stelle in anderen Deliktsbereichen.

**Schlüssel 517900 „Betrug mit Zugangsberechtigung zu Kommunikationsdienst“**

Unter die Kommunikationsdienste fallen alle Übertragungen von Sprache/Ton, Texten und Bildern, unabhängig vom Übertragungsweg. Die Zugangsberechtigung kann dabei eine Karte (Telefonkarten mit Vorausgebühr, Telefonkarten als Kreditkarte, sonstige Zugangsberechtigungskarten/Chips) und/oder ein anderes Zugangsdatum (z. B. Passwort) sein. Die wesentliche kriminalpolitische Bedeutung liegt in der Überwindung von Zugangsberechtigungen. Das Phänomen der betrügerisch erlangten Mobilfunk-Vertragsabschlüsse wurde in einem Bundesland bis zum Jahr 2010 fälschlicherweise dem Schlüssel 517900 zugeordnet. Derartige Fälle sind je nach Motivation des Täters jedoch dem Warenkredit- und/oder Leistungskreditbetrug zuzurechnen, da beim betrügerischen Vertragsabschluss eine Zugangsberechtigung erlangt und nicht überwunden wird. Dadurch gab es 2011 eine deutliche Verlagerung der Fallzahlen zum Warenkreditbetrug (511nnn) und insbesondere zum Leistungskreditbetrug (517200).

**2012****Änderungen im PKS-Straftatenkatalog**

Die Bezeichnung „in/aus Kraftfahrzeugen“ wurde ersetzt durch „an/aus Kraftfahrzeugen“. Die betroffenen Schlüssel sind in der nachfolgenden Tabelle (ab Zeile 3) aufgelistet.

Nr	Straftatenschlüssel	Änderung	Bedeutung/Inhalt	
1	232000	inhaltlich	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung §§ 237, 238, 239, 240, 241 StGB	
2	232500	neu	Zwangsheirat § 237 StGB	
3	35*000	Schlüssel-zusammenlegung	an/aus Kraftfahrzeugen	
4	350000		.. an/aus Kraftfahrzeugen von sonstigem Gut	
5	350500		.. an/aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln	
6	450*00		an/aus Kraftfahrzeugen	
7	450000		Sonstiger - "schwerer" Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	
8	450010		Diebstahl - besonders schwerer Fall	
9	450020		... gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	
10	450500		.. an/aus Kraftfahrzeugen von unbaren Zahlungsmitteln	
11	450510		... Diebstahl - besonders schwerer Fall	
12	450520		... gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	
13	*50*00		an/aus Kraftfahrzeugen	
14	*55000		Löschung	Diebstahl <u>an</u> Kraftfahrzeugen

Tabelle 01	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
020000	Insgesamt ein Fall zu viel. Im Detail zwei vollendete Fälle zu viel und ein Versuch zu wenig.
676900	1 Fall mit falscher Schlüsselzahl erfasst, daher Übererfassung
677000	1 Fall mit falscher Schlüsselzahl erfasst, daher Übererfassung

Fallentwicklung	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
517100	Zwei umfangreiche Ermittlungsverfahren mit zahlreichen Einzelfällen. 1x 2.068 und 1x 948 Fälle.
518800	Ein umfangreiches Ermittlungsverfahren mit 976 Fällen
518900	Mehrere umfangreiche Ermittlungsverfahren mit zahlreichen Einzelfällen
674300	Qualitätssichernden Maßnahmen führten zu einer genaueren Erfassung. „Verlagerung der Fälle von Schlüssel 674010 zu 674300“

## 2013

Die Fortführung von qualitätssichernden Maßnahmen in den Ländern führte in einigen Deliktsbereichen zu einer genaueren Erfassung.

### Änderungen im PKS-Straftatenkatalog

Der Begriff „gefährlich“ wurde gestrichen. Die betroffenen Schlüssel sind in der nachfolgenden Tabelle (Zeile 2 bis 14) aufgelistet. Die Bezeichnung „illegal“ wurde ersetzt durch „unerlaubt“. Die betroffenen Schlüssel sind in der nachfolgenden Tabelle (Zeile 15 bis 35) aufgelistet.

Nr.	Straftatenschlüssel	Änderung	Bedeutung/Inhalt
1	514400	Löschung	Wechselbetrug (Zuordnung der Altfälle zu 518900 Sonstige weitere Betrugsfälle)
2	676400	inhaltlich	Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 außer Abs. 2 StGB
3	676410		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1
4	676412		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1
5	676421		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 1 - besonders schwerer Fall
6	676422		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3
7	676810		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3
8	676811		Unerlaubter Umgang mit Abfällen § 326 Abs. 3 - besonders schwerer Fall
9	676812		Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB
10	676820		Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen
11	676821		Ungenehmigte Einfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall
12	676822		Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen § 326 Abs. 2 StGB
13	676831		Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen
14	676832		Ungenehmigte Ausfuhr von Abfällen - besonders schwerer Fall
15	716213		neu
16	716214	Unerlaubter Umgang mit Tierarzneimitteln	
17	732000	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG davon:	
18	732110	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Heroin	
	732210	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain einschl. Crack	
19	732211	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Crack	
20	732212	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Kokain	
21	732310	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit LSD	
22	732410	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Pulver- oder flüssiger Form	
23	732510	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Amphetamin/Methamphetamin und deren Derivaten in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)	
24	732810	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit Cannabis und Zubereitungen	
25	732910	Unerlaubter Handel (§ 29 BtMG) - mit sonstigen Betäubungsmitteln	
26	733000	Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln gemäß § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge) davon:	
27	733201	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Crack	
28	733202	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge (§ 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG) - von Kokain	
29	734100	Unerlaubter Anbau von Betäubungsmitteln gemäß § 29 Abs. 1 Nr. 1 BtMG	
30	734700	Unerlaubte Verschreibung und Verabreichung durch Ärzte § 29 Abs. 1 Nr. 6 BtMG	
31	734800	Unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	
32	734810	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	
33	734820	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	
34	734840	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge gemäß § 29a Abs. 1 Nr. 2 BtMG	
35	740001	Transplantationsgesetz (unerlaubter Organhandel)	
36	892500	Löschung	Mord und Totschlag (Summenschlüssel zu 010000 und 020000)
37	900100	Löschung	Mord und Totschlag (bisherigerbka-interner Summenschlüssel)

## Änderungen von Plausibilitäten

Die Erfassung der Merkmale „mit Schusswaffe geschossen“ bzw. „Schusswaffe mitgeführt“ ist nicht mehr zulässig. Die betroffenen Schlüssel sind in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet.

Plausibilitäten	
Straftatenschlüssel	Bedeutung
210010	Sonstiger Raub § 249 StGB
211110	Raub auf Geldinstitute (Banken/Sparkassen) § 249 StGB
211210	Raub auf Postfilialen und -agenturen § 249 StGB
212010	Raub auf sonstige Zahlstellen oder Geschäfte § 249 StGB
212110	Raub auf Spielhallen § 249 StGB
212210	Raub auf Tankstellen § 249 StGB
213110	Raub auf Geld- und Kassenboten § 249 StGB
213210	Raub auf Spezialgeldtransportfahrzeuge § 249 StGB
216010	Handtaschenraub gemäß § 249 StGB
217010	Sonstiger Raub auf Straßen, Wegen oder Plätzen § 249 StGB
218010	Raub zur Erlangung von Betäubungsmitteln gemäß § 249 StGB
219010	Raub in Wohnungen gemäß § 249 StGB

Fallentwicklung	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
143300	Der Anstieg resultiert aus einem länderübergreifenden Umfangersverfahren. Auf kinderpornografische Webseiten einer Firma wurde von einer Vielzahl von Nutzern zugegriffen.
516000	Debitkarten, überwiegend entwendet durch Taschendiebstahl und Diebstahl an/aus Kfz sowie Postwegdiebstähle. Darüber hinaus leichtfertiger Umgang mit persönlichen Kartendaten im Netz

## 2014

Die Fortführung von qualitätssichernden Maßnahmen in den Ländern führte in einigen Deliktsbereichen zu einer genaueren Erfassung.

## Änderungen im PKS-Straftatenkatalog

Neue Schlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
222040	Verstümmelung weiblicher Genitalien § 226a StGB
725711	Unerlaubter Aufenthalt ohne unerlaubte Einreise
725712	Unerlaubter Aufenthalt nach unerlaubter/ungeklärter Einreise
731600	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin und seine Derivate in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
731601	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
731602	Allgemeiner Verstoß mit Amphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
731700	Allgemeiner Verstoß mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
731701	Allgemeiner Verstoß Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
731702	Allgemeiner Verstoß Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)
731703	Allgemeiner Verstoß Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform
732600	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732610	Unerlaubter Handel mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732611	Unerlaubter Handel mit Amphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
732612	Unerlaubter Handel mit Amphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732620	Schmuggel von Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
732621	Schmuggel von Amphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
732622	Schmuggel von Amphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

Neue Schlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
732700	Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
732710	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
732711	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
732712	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)
732713	Unerlaubter Handel mit Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform
732720	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
732721	Schmuggel von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
732722	Schmuggel von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)
732723	Schmuggel von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform
733600	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin und seine Derivate in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
733601	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
733602	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Amphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
733700	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
733701	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Pulver- oder flüssiger Form
733702	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)
733703	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Methamphetamin in Tabletten- bzw. Kapselform
734816	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge mit Amphetamin und seine Derivate in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734817	Unerlaubte(r) Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
734826	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734827	Unerlaubter Handel in nicht geringer Menge mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform
734846	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge mit Amphetamin und seinen Derivaten in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)
734847	Unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform

Schlüsseländerungen / Löschungen	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
725710	Unerlaubter Aufenthalt gemäß § 95 Abs. 1 Nr. 1 und 2 Aufenthaltsgesetz Die Erfassung des Schlüssels wurde gesperrt.
514400	Wechselbetrug Der Schlüssel wurde gelöscht (Zuordnung der Altfälle zu 518900 Sonstige weitere Betrugsfälle).

Textliche / inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
222000	Gefährliche und schwere Körperverletzung §§ 224, 226, 231 StGB	Gefährliche und schwere Körperverletzung, Verstümmelung weiblicher Genitalien §§ 224, 226, 226a, 231 StGB
224000	(Vorsätzliche leichte) Körperverletzung	Vorsätzliche einfache Körperverletzung
<b>Streichung des Zusatzes „davon“ bei folgenden Schlüssel:</b>		
100000, 110000, 111000, 130000, 141000, 213000, 220000, 230000, 231000, 232000, 236000, 237000, 238000, 510000, 511000, 513000, 514000, 516000, 517000, 520000, 553000, 560000, 622000, 650000, 651000, 652000, 657000, 675000, 710000, 725000, 726000, 730000, 731000, 732000, 733000, 734000		
<b>Streichung des Zusatzes „darunter“ bei folgenden Schlüssel:</b>		
010000, 113000, 131000, 140000, 143000, 210000, 212000, 214000, 222000, 223000, 233000, 234000, 521000, 530000, 540000, 550000, 610000, 620000, 624000, 626000, 630000, 631000, 632000, 640000, 655000, 660000, 662000, 670000, 673000, 674000, 676000, 712000, 715000, 719000, 720000, 740000		
<b>Voranstellung des Textes der Straftatengruppe bei folgenden Schlüssel:</b>		
731100, 731200, 731201, 731202, 731300, 731800, 731900, 732100, 732110, 732120, 732200, 732210, 732211, 732212, 732220, 732221, 732222, 732300, 732310, 732320, 732800, 732900, 733100, 733200, 733201, 733202, 733300, 733800, 733900, 734811, 734812, 734813, 734818, 734819, 734821, 734822, 734823, 734828, 734829, 734841, 734842, 734843, 734848, 734849		

### Änderungen von Plausibilitäten

Plausibilitätenänderungen		
Schlüssel	Text	Plausibilität
621030	Widerstand gegen gleichgestellte Personen	Opfererfassung zulässig
563000	Verletzung der Buchführungspflicht (§283b StGB)	Sonderkennung Wikri ist zulässig
<b>Ausschluss der Versuchserfassung bei folgenden Schlüssel:</b>		
221020, 222030, 222130, 540005, 540006, 540007, 540008, 540009, 620001, 620002, 620004, 620005, 620006, 620007, 620008, 620010, 620011, 620013, 620014, 620015, 621010, 670001, 670003, 670017, 714020, 725520, 734300, 734400, 743010, 743020, 743030		

### Fallentwicklung

Computerkriminalität, IuK-Kriminalität im engeren Sinne / Tabelle 05 Tatmittel Internet

Für die verschiedenen Facetten der „Computerkriminalität“, deren Teilmenge „IuK-Kriminalität im engeren Sinne“ sowie für „Straftaten, begangen mit dem Tatmittel Internet“ hat sich die Bezeichnung Cybercrime durchgesetzt. Cybercrime umfasst die Straftaten, die sich gegen das Internet, Datennetze, informationstechnische Systeme sowie deren Daten richten oder die mittels dieser Informationstechnik begangen werden.

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) ist die Anzahl der auf Cybercrime entfallenden Straftaten für das Jahr 2014 gegenüber den Vorjahren im Bundesdurchschnitt deutlich geringer, zugleich sind die Aufklärungsquoten gestiegen.

Diese statistischen Aussagen sind auf veränderte Erfassungsmodalitäten in der PKS zurückzuführen: Bis einschließlich 2013 erfasste die Mehrzahl der Länder Cybercrimedelikte mit einem Schadensereignis in Deutschland (beispielsweise mit Schadsoftware befallener Rechner oder Betrugsopfer in Deutschland), auch wenn unbekannt war, ob sich die kriminelle Handlung im In- oder Ausland ereignet hatte.

Für das Jahr 2014 wurde damit begonnen, Delikte der Cybercrime bundeseinheitlich nur noch in der PKS zu erfassen, wenn konkrete Anhaltspunkte für eine Tathandlung innerhalb Deutschlands vorliegen.

Die Zahlen der PKS des Jahres 2014 zum Phänomen Cybercrime bilden insofern keine Bezugsgröße und keinen Vergleichsmaßstab für die zurückliegenden Jahre. Auf der Grundlage der für das Jahr 2014 ausgewiesenen Zahlen darf nicht auf eine rückläufige Bedrohung durch Straftaten der Cybercrime geschlossen werden.

Um zukünftig auch die vom Ausland aus begangenen Cybercrimedelikte sowie die mit unbekanntem Tatort mit schädigender Auswirkung auf Deutschland zu erheben und in die Lagedarstellung aufzunehmen, ist eine gesonderte statistische Erfassung dieser Straftaten vorgesehen.

Folgende Straftatenschlüssel sind mit den Vorjahren nicht mehr vergleichbar:

Straftatenschlüssel	Besonderheit
543000	Fälschung beweisheblicher Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung §§ 269, 270 StGB
543010	Fälschung beweisheblicher Daten § 269 StGB
543020	Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung § 270 StGB
674200	Datenveränderung, Computersabotage §§ 303a, 303b StGB
674210	Datenveränderung
674220	Computersabotage
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen gemäß §§ 202a, 202b, 202c StGB
678010	Ausspähen von Daten gemäß § 202a StGB
678020	Abfangen von Daten gemäß § 202b StGB
678030	Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten gemäß § 202c StGB
897000	Computerkriminalität
980100	IuK-Kriminalität im engeren Sinne (SZ: 517500, 517900, 543000, 674200, 678000)
-----	Straftaten insgesamt bei „Tatmittel Internet (Tabelle 05)“

### Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (725000)

Weiterer Anstieg durch zunehmende Migration in die Bundesrepublik. Ohne diesen Anstieg wäre die Zunahme bei der Gesamtkriminalität geringer ausgefallen.

Anstieg Straftaten insgesamt	+2,0 Prozent
Anstieg Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	+1,3 Prozent

Fallentwicklung	
Straftatenschlüssel	Besonderheit
515001	Beförderungerschleichung Starke Zunahme, verursacht durch verstärkte Kontrollmaßnahmen der Verkehrsbetriebe
651200	Bestechlichkeit § 332 StGB Starke Zunahme, länderübergreifendes komplexes Ermittlungsverfahren mit zahlreichen Einzelfällen

## 2015

### Änderungen im PKS-Straftatenkatalog

Neue Schlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
716400	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz (AMG)
716410	Doping im Sport
716411	Inverkehrbringen, Verschreiben, Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport
716412	Besitz von Arzneimitteln oder Wirkstoffen zu Dopingzwecken im Sport
716420	illegale Arzneimittel in der legalen Verteilerkette (iAMidlegV)
716421	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (iAMidlegV)
716422	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (iAMidlegV)
716423	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel (iAMidlegV)
716430	Arzneimittel in der illegalen Verteilerkette (AMidillegV)
716431	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln (AMidillegV)
716432	Inverkehrbringen von oder Handel treiben mit gefälschten Arzneimitteln, Wirkstoffen (AMidillegV)

Neue Schlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
716433	Inverkehrbringen nicht zugelassener Arzneimittel, Illegaler Handel oder Abgabe von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln gemäß §§ 96 Nr. 5, 95 (1) 4 AMG (AMidillegV)
716440	Herstellen gefälschter Arzneimittel oder Wirkstoffe
716450	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln
716460	Straftaten nach dem AMG gemäß § 95 (1) 2, 3, 5, 5a
716470	Straftaten nach dem AMG gemäß § 96 ohne die Nummern 5, 15-18a und 20b

Schlüsseländerungen / Löschungen	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
716200	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz
716210	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 95 AMG
716211	Inverkehrbringen von bedenklichen Arzneimitteln
716212	Inverkehrbringen, Verschreiben oder Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport
716213	Illegaler Handel, Abgabe, Bezug von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln
716214	Illegaler Umgang mit Tierarzneimitteln
716215	Fälschen von Arzneimitteln
716216	Inverkehrbringen von gefälschten Arzneimitteln
716217	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gemäß § 95 Abs. 3 Nr. 1, 2b und 3
716218	Besonders schwerer Fall des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gemäß § 95 Abs. 3 Nr. 2a (Doping im Sport an Personen unter 18 Jahren)
716219	Sonstige Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 95 AMG
716220	Straftaten nach dem Arzneimittelgesetz gemäß § 96 AMG

Textliche / inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
541001	Manipulation von Fahrtenschreibern gemäß § 268 StGB	Manipulation von Fahrtenschreibern und EG-Kontrollgeräten gemäß § 268 StGB
715000	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, GeschmacksmusterG, GebrauchsmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)	Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 17 UWG, DesignG, GebrauchsmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG)
715020	Geschmacksmustergesetz	Designgesetz
733100	Unerlaubte Einfuhr von Heroin	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Heroin
733200	Unerlaubte Einfuhr von Kokain einschl. Crack	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von Kokain einschl. Crack
733300	Unerlaubte Einfuhr von LSD	Unerlaubte Einfuhr in nicht geringer Menge von LSD
740000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umweltsektor (neben Schlüssel 716000)	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (neben Schlüssel 716000)
740079	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umweltsektor (ohne Lebensmittel)	Sonstiges strafrechtliches Nebengesetz auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor (ohne Lebensmittel)
742000	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und Tierseuchengesetz	Straftaten nach dem Infektionsschutz- und Tiergesundheitsgesetz
742020	Tierseuchengesetz	Tiergesundheitsgesetz (TierGesG)
898000	Umweltkriminalität	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor
898300	Umweltstraftaten gemäß strafrechtlicher Nebengesetze	Straftaten auf dem Umwelt- und Verbraucherschutzsektor gemäß strafrechtlicher Nebengesetze

Plausibilitätenänderungen		
Straftaten-schlüssel	Text	Plausibilität
670021	Aussetzung	Opfererfassung zulässig

## Fallentwicklung

### Computerkriminalität, IuK-Kriminalität im engeren Sinne / Tabelle 05 Tatmittel Internet

In der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) ist die Anzahl der auf Cybercrime entfallenden Straftaten für das Jahr 2015 gegenüber den Vorjahren im Bundesdurchschnitt deutlich geringer, zugleich sind die Aufklärungsquoten gestiegen. Diese statistischen Aussagen sind auf veränderte Erfassungsmodalitäten in der PKS seit 2014 zurückzuführen. Die in 2014 in den Ländern eingeführten Prüfungen auf „Tatort in Deutschland“ haben sich bewährt und tragen zu einer verbesserten Datenqualität bei. Auch ist ein verbessertes Erfassungsverhalten in den Dienststellen festzustellen.

### Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (725000)

Weiterer Anstieg durch zunehmende Migration in die Bundesrepublik. Ohne diesen Anstieg gäbe es nahezu keine Veränderung der Gesamtkriminalität gegenüber dem Vorjahr.

Anstieg Straftaten insgesamt	+4,1 Prozent
Anstieg Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	+0,04 Prozent

Landfriedensbruch	
Straftaten-schlüssel	Besonderheit
623010	Von einem Bundesland wurden zu diesem Schlüssel 57 Fälle zuviel erfasst, davon 34 aufgeklärte Fälle
623020	Von einem Bundesland wurden zu diesem Schlüssel 267 Fälle zuviel erfasst, davon 256 aufgeklärte Fälle

## 2016

### Änderungen im PKS-Straftatenkatalog

Neue Schlüssel	
Straftaten-schlüssel	Bedeutung/Inhalt
143040	Veranstaltung und Besuch kinder- und jugendpornographischer Darbietungen § 184e
143210	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 1 StGB
143211	Verbreitung von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 1 Nr. 1 StGB
143212	Besitzverschaffung für andere von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 1 Nr. 2 StGB
143213	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie mit tatsächlichem Geschehen gemäß § 184b Abs. 1 Nr. 3 StGB
143214	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 1 Nr. 4 StGB
143220	Verbreitung und Herstellung von Kinderpornographie gewerbs-/bandenmäßig gemäß § 184b Abs. 2 StGB
143230	Besitz oder sich Verschaffen von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 3 StGB
143510	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 1 StGB
143511	Verbreitung von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 1 Nr. 1 StGB
143512	Besitzverschaffung für andere von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 1 Nr. 2 StGB
143513	Herstellung auch ohne Verbreitungsabsicht mit tatsächlichem Geschehen von Jugendpornografie gemäß § 184c Abs. 1 Nr. 3 StGB
143514	Herstellung mit Verbreitungsabsicht von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 1 Nr. 4 StGB
143520	Verbreitung und Herstellung von Jugendpornographie gewerbs-/bandenmäßig gemäß § 184c Abs. 2 StGB
143530	Besitz oder sich Verschaffen von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 3 StGB
435020	Wohnungseinbruchdiebstahl (ohne TWE) bandenmäßig gem. § 244a StGB
436020	Tageswohnungseinbruchdiebstahl bandenmäßig gem. § 244a StGB

Neue Schlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
511110	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263 StGB
511120	Betrügerisches Erlangen von Kfz § 263a StGB
511210	Weitere Arten des Warenkreditbetruges §§ 263, 263a StGB
511211	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263 StGB
511212	Weitere Arten des Warenkreditbetruges § 263a StGB
516510	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263 StGB
516520	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten § 263a StGB
516910	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263 StGB
516920	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel § 263a StGB
517210	Leistungskreditbetrug § 263 StGB
517220	Leistungskreditbetrug § 263a StGB
517510	Computerbetrug (sonstiger) § 263a Abs. 1 und 2 StGB
517520	Vorbereitung des Computerbetruges § 263a Abs. 3 StGB
518111	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263 StGB
518112	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen § 263a StGB
518301	Überweisungsbetrug § 263 StGB
518302	Überweisungsbetrug § 263a StGB
897100	Computerbetrug § 263a StGB
943520	Wohnungseinbruchdiebstahl (mit TWE) bandenmäßig gem. § 244a StGB

Löschungen	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
143300	Besitz/Verschaffung von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 2 und 4 StGB
143400	Verbreitung von Kinderpornographie gemäß § 184b Abs. 1 StGB
143600	Besitz/Verschaffung von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 2 und 4 StGB
143700	Verbreitung von Jugendpornographie gemäß § 184c Abs. 1 StGB
511279	Weitere Arten des Warenkreditbetruges
512000	Grundstücks- und Baubetrug
513300	Betrug bei Börsenspekulationen
513400	Beteiligungsbetrug
513500	Kautionsbetrug
513600	Umschuldungsbetrug
514500	Wertpapierbetrug
516400	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Kreditkarten
517300	Arbeitsvermittlungsbetrug
517700	Betrug z.N.v. Sozialversicherungen und Sozialversicherungsträgern
518310	Kontoeröffnungsbetrug
518320	Überweisungsbetrug
518400	Zechbetrug

Textliche / inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
140000	Ausnutzen sexueller Neigung gemäß §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f StGB	Ausnutzen sexueller Neigung gemäß §§ 180, 180a, 181a, 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e, 184f, 184g StGB
140010	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184e StGB	Ausübung der verbotenen Prostitution § 184f StGB
140020	Jugendgefährdende Prostitution § 184f StGB	Jugendgefährdende Prostitution § 184g StGB
143000	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d StGB	Verbreitung pornographischer Schriften (Erzeugnisse) gemäß §§ 184, 184a, 184b, 184c, 184d, 184e StGB

Textliche / inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
143030	Verbreitung pornographischer Darbietungen durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste gem. § 184d StGB	Zugänglichmachen pornographischer Inhalte mittels Rundfunk oder Telemedien
143200	Verbreitung kinderpornographischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/bandenmäßiges Handeln gem. § 184b Abs. 3 StGB	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung kinderpornographischer Schriften gemäß § 184b StGB
143500	Verbreitung jugendpornographischer Schriften (Erzeugnisse) durch gewerbs-/ bandenmäßiges Handeln gemäß § 184c Abs. 3 StGB	Verbreitung, Erwerb, Besitz und Herstellung jugendpornographischer Schriften gemäß § 184c StGB
400020	Sonstiger schwerer Diebstahl gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB	Sonstiger schwerer Diebstahl (ohne WED) gem. §§ 244 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 244a StGB
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3 StGB darunter	Wohnungseinbruchdiebstahl gem. § 244 Abs. 1 Nr. 3, § 244a StGB
436*00	Tageswohnungseinbruch	Tageswohnungseinbruchdiebstahl § 244 Abs. 1 Nr. 3, § 244a StGB
511100	Betrügerisches Erlangen von Kfz	Betrügerisches Erlangen von Kfz §§ 263, 263a StGB
513000	Beteiligungs- und Kapitalanlagebetrug	Kapitalanlage- und Anlagebetrug
513100	Prospektbetrug § 264a StGB	Prospektbetrug (Kapitalanlagebetrug) § 264a StGB
514100	Kreditbetrug § 265b StGB	Kreditbetrug § 265b StGB (im geschäftlichen Verkehr)
514300	Kreditbetrug § 263 StGB	Krediterlangungsbetrug § 263 StGB
516000	Betrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel
516200	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten ohne PIN (Lastschriftverfahren)
516300	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN	Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungskarten mit PIN § 263a StGB
516500	Betrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von Zahlungskarten §§ 263, 263a StGB
516900	Betrug mittels rechtswidrig erlangter sonstige unbare Zahlungsmittel	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter sonstiger unbarer Zahlungsmittel §§ 263, 263a StGB
517200	Leistungskreditbetrug	Leistungskreditbetrug §§ 263, 263a StGB
517500	Computerbetrug § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 5163 bzw. 5179 zu erfassen)	Computerbetrug (sonstiger) § 263a StGB (soweit nicht unter den Schlüssel 511120, 511212, 516300, 516520, 516920, 517220, 517900, 518112 bzw. 518302 zu erfassen)
517800	(Sonstiger) Sozialleistungsbetrug (soweit nicht unter Schl. 5177 zu erfassen)	Sozialleistungsbetrug
517900	Betrug mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten	Missbräuchliche Nutzung von Telekommunikationsdiensten § 263a StGB
518110	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen	Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen §§ 263, 263a StGB
518300	Kontoeröffnungs- und Überweisungsbetrug	Überweisungsbetrug §§ 263, 263a StGB
518800	Kreditvermittlungsbetrug	Kreditvermittlungsbetrug § 263 StGB
725000	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU	Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU
725500	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylverfahrensgesetz	Straftaten gegen §§ 84, 85 Asylgesetz
725510	Straftaten gegen § 84 Asylverfahrensgesetz	Straftaten gegen § 84 Asylgesetz
725520	Straftaten gegen § 85 Asylverfahrensgesetz	Straftaten gegen § 85 Asylgesetz
725600	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylverfahrensgesetz	Gewerbs- und bandenmäßige Verleitung zur missbräuchlichen Asylantragstellung § 84a Asylgesetz

Textliche / inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asylverfahrens- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)

Plausibilitätenänderungen		
Straftatenschlüssel	Text	Plausibilität
143020	Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften gemäß § 184a StGB	Versuch ist auszuschließen

Änderung der Summenbeziehung			
Straftatenschlüssel	Text	Summenschlüsselzuordnung - alt -	Summenschlüsselzuordnung - neu -
980100	IuK-Kriminalität im engeren Sinne	517500, 517900, 543000, 674200, 678000	511120, 511212, 516520, 516920, 517220, 517500, 517900, 518112, 518302, 543000, 674200, 678000

## Fallentwicklung

### Betrug/Computerbetrug

Die zunehmende Automatisierung im Bereich des Zahlungsverkehrs und des Warenhandels bedingte eine grundsätzliche Überarbeitung des zur Fallerfassung genutzten Straftatenkataloges insbesondere im Betrugsbereich.

Ab 2016 sind die Betrugsarten in der PKS differenzierter abgebildet, daher ist der Vorjahresvergleich bei den Betrugs- und auch den Computerbetrugsdelikten nur eingeschränkt möglich.

### Straftaten gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (725000)

Weiterer Anstieg durch zunehmende Migration in die Bundesrepublik. Ohne diesen Anstieg gäbe es nahezu keine Veränderung der Gesamtkriminalität gegenüber dem Vorjahr.

Anstieg Straftaten insgesamt	+0,7 Prozent
Anstieg Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	-0,7 Prozent

## 2017

### Änderungen im PKS-Straftatenkatalog

Neue Schlüssel / Summenschlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
050000	Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung
111600	Sexuelle Übergriffe § 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 7, 8 und 9 StGB
114000	Sexuelle Belästigung § 184i StGB
115000	Straftaten aus Gruppen § 184j StGB
239000	Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft und Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung §§ 232, 232a, 232b, 233, 233a StGB
239100	Menschenhandel § 232 StGB
239110	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution, der Vornahme sexueller Handlungen § 232 Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1a; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1a StGB
239120	Handel zum Zweck der Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1 b); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1,

Neue Schlüssel / Summenschlüssel	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
	Nr. 1b); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1b) StGB
239130	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 232 Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1 c); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1c) StGB
239140	Handel zum Zweck der Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 232 StGB Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d); Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1d); Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1d) StGB
239150	Handel zum Zweck des Haltens einer Person in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. § 232 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB
239160	Handel zum Zweck der rechtswidrigen Organentnahme § 232 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 1 bis 3 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB
239200	Zwangsprostitution § 232a StGB
239210	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Prostitution oder zu sexuellen Handlungen, durch die eine Person ausgebeutet wird § 232a Abs. 1 bis 5 StGB
239220	Entgeltliche Inanspruchnahme sexueller Handlungen eines Menschenhandelsopfers unter Ausnutzung der Zwangslage oder Hilflosigkeit § 232a Abs. 6 StGB
239300	Zwangsarbeit § 232b StGB
239310	Veranlassen zur Aufnahme einer ausbeuterischen Beschäftigung § 232b Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 3 Nr. 1; Abs. 4 Nr. 1 StGB
239320	Veranlassen sich in Sklaverei, Leibeigenschaft, Schuldknechtschaft o.ä. zu begeben § 232b Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2; Abs. 3 Nr. 2; Abs. 4 Nr. 2 StGB
239330	Veranlassen zur Aufnahme oder Fortsetzung der Bettelei, durch die die Person ausgebeutet wird § 232b Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3; Abs. 3 Nr. 3; Abs. 4 Nr. 3 StGB
239400	Ausbeutung der Arbeitskraft § 233 StGB
239410	Ausbeutung durch eine Beschäftigung § 233 Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 1; Abs. 5 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB
239420	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233 Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 2 StGB
239430	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233 Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Fällen von Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1, Nr. 3 StGB
239500	Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung § 233a StGB
239510	Ausbeutung bei Ausübung der Prostitution § 233a Abs. 1, Nr. 1; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 1 StGB
239520	Ausbeutung durch eine Beschäftigung nach § 232 Abs. 1 Satz 2 StGB (gem. § 233a Abs. 1, Nr. 2; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 2 StGB)
239530	Ausbeutung bei der Ausübung der Bettelei § 233a Abs. 1, Nr. 3; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 3 StGB
239540	Ausbeutung bei der Begehung von mit Strafe bedrohten Handlungen § 233a Abs. 1, Nr. 4; Abs. 2 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 3 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4; Abs. 4 in Bezug auf Abs. 1 Nr. 4 StGB
657400	Bestechlichkeit im Gesundheitswesen
657500	Bestechung im Gesundheitswesen
678040	Datenhehlerei
716500	Straftaten nach dem Anti-Doping-Gesetz (AntiDopG)
716510	Herstellen, Inverkehrbringen, Verschreiben, Anwendung bei Dritten, Handel treiben, veräußern, abgeben von Dopingmitteln
716520	Erwerb, Besitz, Verbringung von Dopingmitteln
716530	Selbstdoping (anwenden/ anwenden lassen, Erwerb und Besitz von Dopingmitteln, zur Verschaffung eines Vorteils im Wettbewerb
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG

Löschungen	
Straftatenschlüssel	Bedeutung/Inhalt
657110	Bestechlichkeit und Bestechung gemäß § 299 Abs. 1 und 2 StGB
657120	Bestechlichkeit und Bestechung gemäß § 299 Abs. 3 StGB
716410	Doping im Sport
716411	Inverkehrbringen, Verschreiben, Anwendung bei Dritten von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport
716412	Besitz oder Erwerb von Arzneimitteln oder Wirkstoffen zu Dopingzwecken im Sport

Inhaltliche Änderungen		
Straftatenschlüssel	Alter Text	Neuer Text
110000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung unter Gewaltanwendung oder Ausnutzen eines Abhängigkeitsverhältnisses §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178 StGB	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung §§ 174, 174a, 174b, 174c, 177, 178, 184i, 184j StGB
111000	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung §§ 177 Abs. 2, 3 und 4, 178 StGB	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung/Übergriffe §§ 177 Abs. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8 und 9, 178 StGB
111100	Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter) gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter) § 177 Abs. 6 Nr. 1, Abs. 7 und 8 StGB
111200	Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen) gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen) § 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7 und 8 StGB
111300	Vergewaltigung durch Gruppen gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7 und 8 StGB
111400	Sonstige Straftaten gemäß § 177 Abs. 2 Nr. 1, Abs. 3 und 4 StGB	Sonstige Straftaten gemäß § 177 Abs. 6 Nr. 1, Abs. 7 und 8 StGB
111500	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung mit Todesfolge § 178 StGB	Sexueller Übergriff, sexuelle Nötigung und Vergewaltigung mit Todesfolge § 178 StGB
112000	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1 und 5 StGB	Sonstige sexuelle Nötigung § 177 Abs. 5, 7, 8 und 9 StGB
657000	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr §§ 299, 300 StGB	Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr und im Gesundheitswesen §§ 299, 299a, 299b und 300 StGB
678000	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei §§ 202a, 202b, 202c StGB	Ausspähen, Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen und Datenhehlerei §§ 202a, 202b, 202c, 202d StGB

Redaktionelle Änderungen
Auf die Auflistung der einzelnen betroffenen Straftatenschlüssel wird verzichtet. Im Wesentlichen handelte es sich bei den redaktionellen Änderungen um die Vereinheitlichung des Paragrafenzitates (d.h Wegfall der Begriffe gemäß, gem., nach, etc.)

Plausibilitätenänderungen		
Straftatenschlüssel	Text	Plausibilität
725711	Unerlaubter Aufenthalt ohne unerlaubte Einreise	Aufnahme der Plausibilität Versuch ist auszuschließen
725712	Unerlaubter Aufenthalt nach unerlaubter/ungeklärter Einreise	Aufnahme der Plausibilität Versuch ist auszuschließen

Änderung der Summenbeziehung			
Straftaten-schlüssel	Text	Summenschlüsselzuordnung - alt -	Summenschlüsselzuordnung - neu -
892000	Gewaltkriminalität	010000, 020000, 111000, 210000, 221000, 222000, 233000, 234000, 235000	010000, 020000, 111000, <b>112000</b> , 210000, 221000, 222000, 233000, 234000, 235000 <b>ohne 111600</b>
895000	Menschenhandel insgesamt	236000, 237000, 238000	236000, 237000, 238000, <b>239000</b>
899000	Straßenkriminalität	111100, 111200, 132000, 213000, 214000, 216000, 217000, 222100, 233300, 234300, 300100, 300200, 300300, 300700, 400100, 400300, 400300, 400700, 623000, 674100, 674300, *50*00, *90*00	111100, 111200, <b>112000</b> , <b>114000</b> , <b>115000</b> , 132000, 213000, 214000, 216000, 217000, 222100, 233300, 234300, 300100, 300200, 300300, 300700, 400100, 400300, 400300, 400700, 623000, 674100, 674300, *50*00, *90*00

### Fallentwicklung/Tatverdächtige/Opfer/Belastungszahlen

#### Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

Mit dem „Fünfundzwanzigsten Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches - Verbesserung des Schutzes der sexuellen Selbstbestimmung“ vom 04.11.2016 wurden im Sexualstrafrecht bisherige Straftatbestände geändert und neue Straftatbestände geschaffen. Im PKS-Straftatenkatalog sind bereits 2017 erste Umsetzungen erfolgt. Weitere Anpassungen erfolgen ab der PKS 2018.

Dies hat zur Folge, dass der Vergleich der Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung mit den Vorjahren nicht bzw. nur eingeschränkt möglich ist.

#### Menschenhandel

Im Jahr 2017 wurde der neue Schlüssel 239000 Menschenhandel eingeführt. Aus systemtechnischen Gründen waren die Schlüssel 236000, 237000 und 238000 noch bis 31.12.2017 für die Erfassung gültig. Aufgrund unterschiedlicher technischer Realisierungsstände in den Bundesländern wurde der Deliktsbereich entweder unter dem neuen oder den alten Schlüsseln erfasst. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist demzufolge nicht möglich.

#### Belastungszahlen

Aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen bei den für die Bevölkerungsdaten zuständigen Behörden sind die für das Berichtsjahr zugrundeliegenden Bevölkerungsdaten (Stichtag 31.12.2016/01.01.2017) mit den Vorjahreswerten nur bedingt vergleichbar und können die Vergleichbarkeit der Kriminalitätsquotienten beeinflussen.

#### Wirtschaftskriminalität

Ursache für den Anstieg der Wirtschaftskriminalität im Berichtsjahr 2017 ist im Wesentlichen ein komplexes Ermittlungsverfahren mit zahlreichen Einzeldelikten in Sachsen.

Die Fallzahlen im Deliktsbereich Wirtschaftskriminalität unterliegen regelmäßig starken Schwankungen. Sie resultieren aus dem Abschluss z.T. mehrjähriger Ermittlungen in Sammelverfahren mit einer Vielzahl von Geschädigten. Dies betrifft insbesondere Fälle von „Kapitalanlagebetrug“ und von „Abrechnungsbetrug im Gesundheitswesen“.



## **Impressum**

### **Herausgeber**

Bundeskriminalamt, 65173 Wiesbaden

### **Stand:**

April 2017

EV 1.0

### **Gestaltung**

Bundeskriminalamt, 65173 Wiesbaden

### **Bildnachweis**

Bundeskriminalamt: Seite 1

Weitere Publikationen des Bundeskriminalamtes zum Herunterladen finden Sie ebenfalls unter:  
[www.bka.de](http://www.bka.de)

Diese Publikation wird vom Bundeskriminalamt im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Die Publikation wird kostenlos zur Verfügung gestellt und ist nicht zum Verkauf bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.

Aus Gründen der Lesbarkeit wird auch bei nicht geschlechtsneutralen Bezeichnungen in der Regel die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist dabei eingeschlossen.

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise  
nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.

(PKS 2017 - Übersicht Summenschlüssel, Version N.N, Seite nnn).